

Anleitung zur Bedienung, Pflege und Wartung von Aluminium-Fenster und –Türen



Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben eine gute Entscheidung getroffen, indem Sie Produkte aus dem Hause FTF Sander gewählt haben.

Produkte von hoher Qualität

Die Verwendung RAL-geprüfter Materialien, moderner Fertigungstechnik und eine permanente Qualitätsüberwachung sorgen dafür, dass unsere Fenster in optimalem Zustand das Werk verlassen.

Praktische Tipps und Hinweise

Damit Sie möglichst lange Freude an Ihren Fenstern und Türen haben, finden Sie hier Tipps und Hinweise, die mit geringem Wartungs- und Pflegeaufwand dafür Sorge tragen, die Langlebigkeit und Funktionsfähigkeit sicherzustellen.

Bewahren Sie diese Anleitung für alle Fälle auf und informieren Sie auch andere Benutzer über den Inhalt dieser Anweisung.

Hinweise zum Produkt

Ihre Fenster/Türen sind mit hochwertigen Dreh-Kipp-Beschlägen ausgestattet. Die Bedienung ist einfach und problemlos, trotzdem sollten Sie sich diese Anleitung genau durchlesen und die Bedienungshinweise beachten. Den Gefahren und Unterlassungshinweisen sollten Sie besondere Beachtung schenken. Zum Erhalt Ihrer Gewährleistungsansprüche ist es notwendig, dass Sie die Kontroll- und Wartungsmaßnahmen dokumentieren (letzte Seite).

Inhaltsverzeichnis

- 1. Montage
- 2. Pflege der Aluminium-Fenster und Oberflächen
- 3. Dichtungen
- 4. Glas
- 5. Beschläge
- 6. Gefahren und Unterlassungshinweise für Beschläge
- 7. Lüftung und Raumklima
- 8. Dokumentation Pflege und Wartung

1. Montage

Mit unsere Fenster und Türen haben Sie ein hochwertiges Produkt erworben, das den aktuellen Vorschriften, Richtlinien und Normen entspricht. Ob Wärme- oder Schallschutz, Wind- oder Schlagregendichtigkeit, Einbruchsicherheit und präzise Funktionalität, all diese Eigenschaften werden durch einen nicht fachgerechten Einbau gefährdet.

Einbau bitte nur vom Fachmann

Lassen Sie Ihre Fenster nur von speziell geschulten Handwerkern oder Fachbetrieben einbauen. Obwohl eine Standardeinstellung im Werk vorgenommen wird, müssen alle Fenster und Türen nach dem Einbau fachgerecht eingestellt werden (siehe Abschnitt Beschläge).

Maßnahmen und Pflege direkt nach der Montage

Sofort nach dem Einbau sind die vorhandenen Schutzfolien von Profilen und eventuell vom Zubehör zu entfernen. Um Beschädigungen oder Flecken an Profilen oder Glas zu vermeiden, bitte bei Bau-, Verputz- und Malerarbeiten rund ums Fenster alle Oberflächen sorgfältig schützen. Die dabei verwendeten Pappen oder Folien müssen unbedingt frei von Weichmachern oder Lösemittel, sowie UV-beständig und wetterfest sein.

Empfehlenswert

Nach der Montage ist das Absaugen des unteren Blendrahmens mit einer schmalen Saugerbürste empfehlenswert. Mögliche Späne oder Materialreste können ansonsten mechanische Schäden oder Flecken verursachen. Achten Sie darauf, dass im gesamten Falzbereich des Blendrahmens und des Flügels keine Materialreste oder Verunreinigungen die einwandfreie Funktion beim Öffnen und Schließen behindern.

2. Reinigung und Pflege Aluminium-Fenster und Türen

Beschichtete Profile (weiß, RAL-Farben und ähnliche Oberflächen)

Hochwertige Aluminium-Profile bedürfen keiner besonderen Pflege oder Wartung. Trotzdem sollte man beim regelmäßigen Reinigen der Fenster auch die Profile im Zuge der Glasreinigung mit Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Die richtige Reinigung mit der richtigen Verwendung von zugelassenen Reinigungsmitteln ist mitentscheidend für die dauerhafte Haltbarkeit und das Aussehen Ihrer Fenster. Wir empfehlen eine normale Reinigung mehrmals jährlich mit viel Wasser und einem Neutral-Reiniger (ph-Wert 5-8). Mit einem Fensterleder lassen sich anschließend noch verbleibende Wischspuren oder sichtbare Wassertropfenverläufe entfernen.

Durch eine Konservierung (mit geeignetem Auto-Konservierungsmittel) kann der Schmutz keine feste Verbindung mit der beschichteten Oberfläche eingehen und liegt nur leicht haftend auf. Die Beseitigung dieser Verschmutzung ist dann relativ einfach, wenn Sie ein weiches Tuch oder Putzwolle verwenden.

Eloxierte Profile /E6/EV1, E6/Dunkelbronze und ähnliche Oberflächen=

Eloxierte Aluminium-Profile müssen wie beschichtete Profile gereinigt werden. Sie dürfen allerdings nicht mit Konservierungsmitteln behandelt werden. Eloxierte Oberflächen sollten vor allem während der Bauzeit vor Kalk und Mörtelspritzern mit einer Folie geschützt werden.

Achtung!

Auf keinen Fall dürfen lösungsmittelhaltige Reinigungs- und Poliermittel (Nitro, Verdünnung, Nagellackentferner, Aceton, oder ähnliches) verwendet werden, da sie eventuell eine Verfärbung/Glanzgradbeeinträchtigung der Oberfläche nach sich ziehen können. Niemals dürfen Scheuermittel, Scheuermilch, Scheuerschwämme bei der Reinigung benutzt werden!

Sollten Sie einmal Verschmutzungen nicht wie beschrieben entfernen können, so wenden Sie sich bitte zur Beratung unbedingt an Ihren Fensterfachmann oder an uns.

3. Dichtungen

Reinigung

Beim Fensterputzen sollten Sie auch die Dichtungen von Staub und Ablagerungen befreien. Vermeiden Sie spitze Gegenstände, Sie könnten damit die Dichtungen beschädigen.

Pflege

Flügelfalz-, Mitteldichtungen und alle übrigen Glasdichtungen sollten 1-2 x jährlich mit Dichtungspflegemittel (wie beim Auto) behandelt werden. Verwenden Sie ein gut saugendes Tuch. So bleiben die Dichtungen geschmeidig und funktionsfähig.

4. Glas

Reinigung und Pflege

Glasoberflächen sind mit einem handelsüblichen neutralen Glasreiniger und viel Wasser je nach Verschmutzungsgrad regelmäßig zu reinigen. Aufkleber und deren Rückstände sind unmittelbar nach der Montage mit Wasser einzuweichen und behutsam zu entfernen.

Bauphase

Gläser müssen besonders auf der Baustelle und während der gesamten Bauphase geschützt werden. Auf das Glas dürfen niemals aggressive Flüssigkeiten gelangen oder feste Partikel geschleudert werden (bei Schleif- und Schweißarbeiten). Die Scheibe ist von alkalischen Stoffen (Beton, Gips, Mörtel, Putz, etc.) freizuhalten. Diese Verunreinigungen müssen umgehend fachgerecht entfernt werden. Hier ist der Auftraggeber aufgrund seiner Mitwirkungs- und Schutzpflichten verantwortlich, dass Zusammenwirken der verschiedenen Gewerke zu regeln, insbesondere nachfolgende Gewerke über die notwendigen Schutzmaßnahmen in Kenntnis zu setzen. Die sogenannte Erstreinigung hat die Aufgabe, die Bauteile nach der Fertigstellung des Bauwerks zu reinigen. Sie kann nicht dazu dienen, alle während der gesamten Zeit des Baufortschritts angefallenen Verschmutzungen zu beseitigen.

Hinweise

Keine scharfkantigen Hilfsmittel verwenden. Scheuernde, kratzende oder ätzende Hilfsmittel können die Glasoberflächen irreparabel beschädigen!

Das nachträgliche Anbringen von innenliegenden Beschattungen, absorbierenden Folien und Farben, kann bei Sonneneinstrahlung zu einer starken thermischen Belastung der Isoliergläser führen. Diese Belastung birgt der Gefahr eines thermisch induzierten Scheibenbruchs. Hierfür können wir keine Gewährleistung und keine Kostenübernahme übernehmen.

5. Beschläge

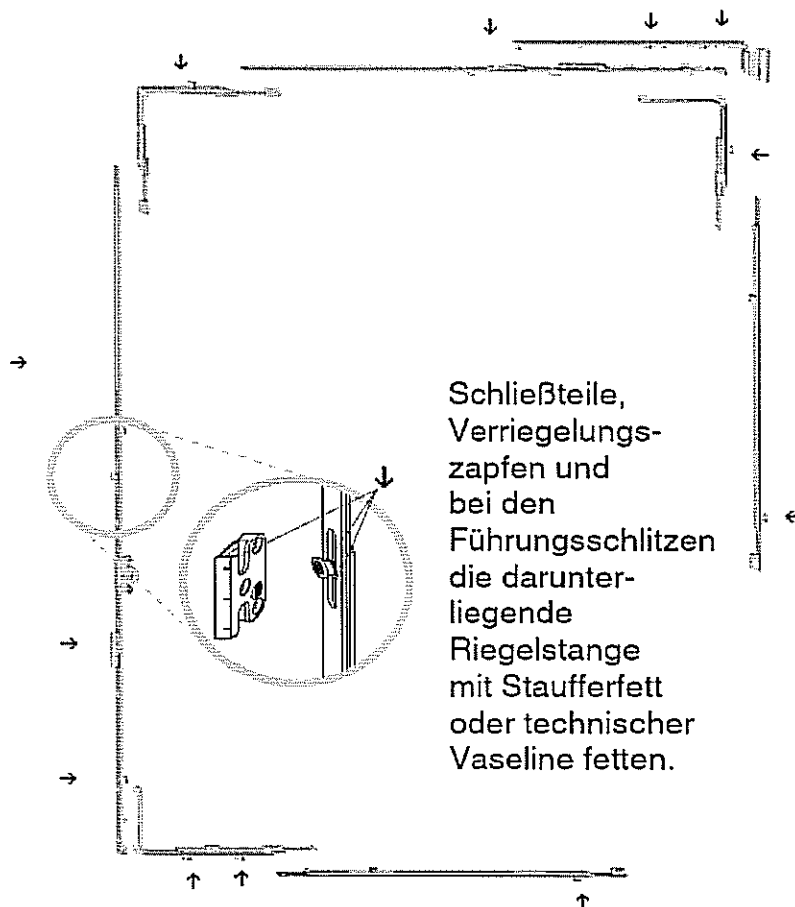
Fachmännisch eingebaut für Ihre Sicherheit

Ihre Fenster sind mit hochwertigen Markenbeschlägen ausgestattet. Beachten Sie bitte, dass deren einwandfreie Funktion Ihrer Sicherheit dient.

Regelmäßige Kontrolle und Wartung

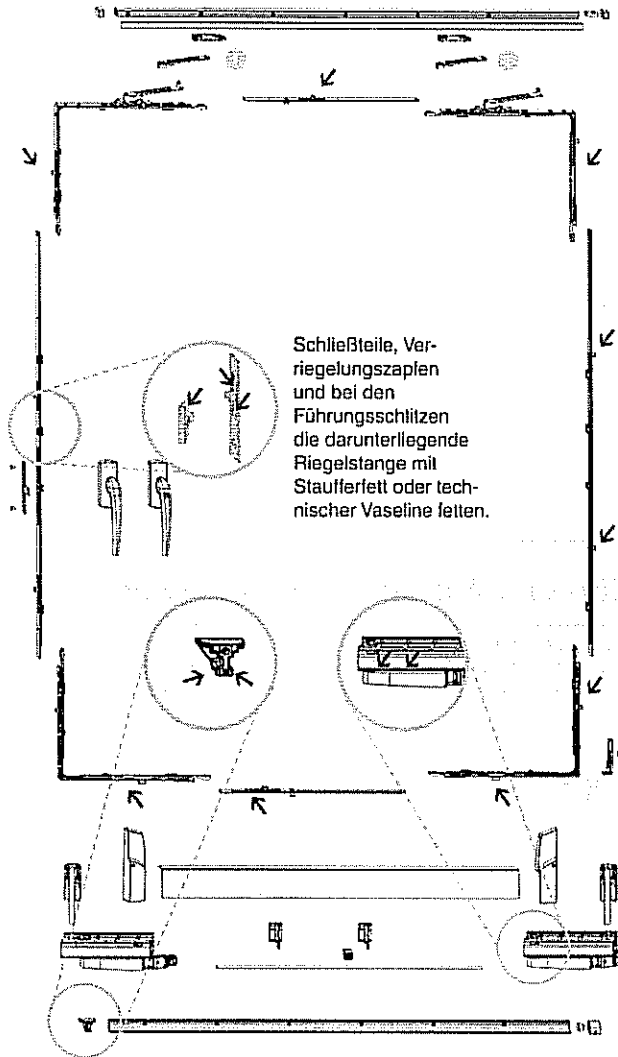
Um die Gebrauchstauglichkeit zu erhalten und den Verschleiß durch Abrieb zu minimieren, müssen alle beweglichen Teile mit säure- und harzfreien Schmierstoffen (Staufferfett oder technische Vaseline) behandelt werden (Bestandteil des Pflegesets). Insbesondere muss auf die Flügelbeschläge im Scherenbereich geachtet werden. Durch Verschmutzungen während der Bauphase kann es zu Funktionsstörungen kommen. Bitte achten Sie während der Bauphase darauf, dass Falzräume ausreichend belüftet werden und von Ablagerungen und Baustoffen (Baustaub, Gipsputz, Zement, etc.) freigehalten werden. Bitte die verunreinigten Beschlageteile gründlich säubern und anschließend einfetten.

- Beschlagsteile, die sicherheitsrelevanten Charakter haben, sind in regelmäßigen Abständen auf Verschleiß zu kontrollieren.
- Befestigungsschrauben sind auf Sitz zu überprüfen und ggf. wieder anzuziehen.
- Alle beweglichen Teile und Verschluss-Stellen der Dreh-Kipp-Beschläge sind zu fetten.
- Es sind nur solche Reinigungs- und Pflegemittel zu verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlageteile nicht beeinträchtigen.
- Profilzylinder sind mit speziellem Pflegemittel zu schmieren (kein Öl oder Fett verwenden).



Beispiel Dreh-Kipp-Beschlag (DK)

Die gleichen Pflege und Wartungshinweise gelten auch für alle Fenstertypen, die in dieser Anleitung nicht speziell erwähnt werden, z.B. Dreh-, Kipp-, und Schwing-Elemente, sowie für Hebe-Schiebe-Anlagen)



Wie bei den vorseitigen Dreh-Kipp-Beschlägen ist hier einmal das Beschlagsmuster für

Schiebe-Kipp-Beschläge (SKB/PSK)

dargestellt.

6. Gefahren und Unterlassungshinweise für Beschläge

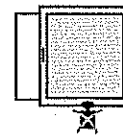
Verletzungsgefahr durch Einklemmen von Körperteilen im Öffnungspalt zwischen Flügel und Rahmen



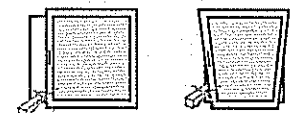
Absturzgefahr



Zusatzbelastungen des Flügels unterlassen



Einbringen von Hindernissen in den Öffnungspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen



Alle Einstellarbeiten an den Fensterbeschlägen, sowie das Aus- und Einhängen der Flügel ist ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal auszuführen. Es besteht große Verletzungsgefahr! Bei Zuwiderhandlungen erlischt Ihr Gewährleistungsanspruch! Bei Rückfragen hierzu rufen Sie uns bitte an. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

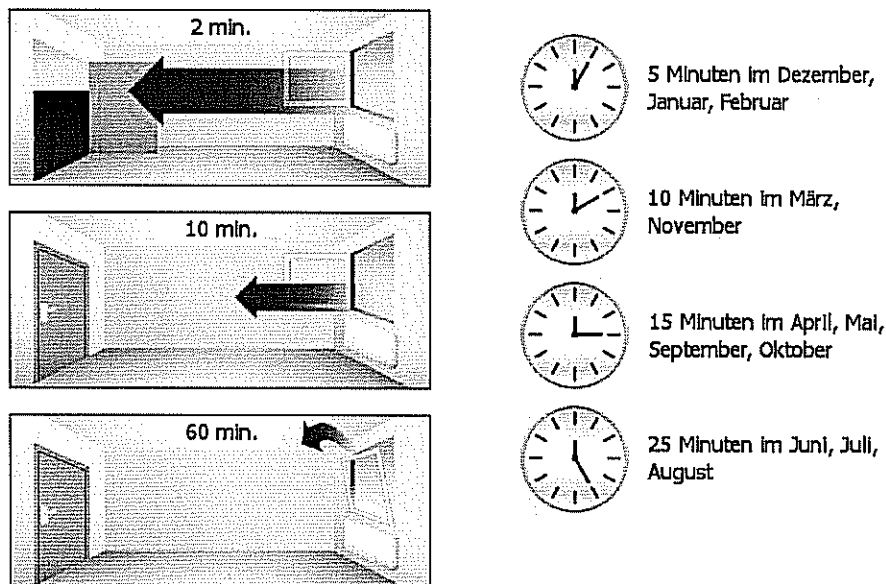
7. Lüftung und Raumklima

Gute Dämmung verlangt regelmäßige Lüftung!

Fugen und Spalten führten bei alten Fenstern früher zwangsweise zu einem Luftaustausch. Durch die heutige luftdichte Bauweise wird Lüftung zu einem sehr wichtigen Thema. Ist diese nicht angepasst, kann es sehr leicht zu Schimmelbildungen und damit zu Gesundheitsschäden kommen!

So lüften Sie richtig

Wir alle brauchen frische, reine Luft, um uns wohl zu fühlen. In geschlossenen Räumen umso mehr. Im Winter während der Heizperiode ist das sogenannte „Stoßlüften“ energiesparender als Lüften per dauerhaft gekipptem Fenster. Beim Stoßlüften werden die Fenster etwa alle 2 Stunden 5 bis 15 Minuten - je nach Wetterverhältnissen - ganz (auf Dreh) geöffnet. Allerdings lässt sich diese Empfehlung in der Praxis nicht immer umsetzen. Denn wer führt bei Abwesenheit der Bewohner oder nachts die Stoßlüftung durch? Auf der anderen Seite ist bei Neubauten und Altbauten mit hoher Luftdichtheit durch sanierte Fenster und guter Wärmedämmung ein aktives Lüften notwendig.



Diese Grafik gibt Ihnen die empfohlenen Lüftungszeiten im Laufe des Jahres an.

Die Lüftungszeiten hängen davon ab, wie hoch die Luftfeuchtigkeit in der Außenluft ist. Je kälter es draußen ist, desto weniger feucht ist die Außenluft und desto kürzer kann die Lüftungszeit sein.

Grundsätzlich gilt: Stoßlüftung statt Dauerlüftung!

Während bei der Stoßlüftung innerhalb von wenigen Minuten große Luftmengen in kurzer Zeit ausgetauscht werden, dauert dieser Vorgang bei gekippten Fenstern sehr viel länger und der Wärmeverlust dabei ist erheblich. Beim Stoßlüften kühlen die Wände im Bereich der Fenster (Laibung) nicht aus, der Energieverlust sinkt deutlich, ebenso das Risiko von Schimmelbildung. Wenn Sie morgens die Schlafräume lüften, sollten die Innentüren offen bleiben. Dann ist der Luftwechsel wesentlich größer, vor allem bei weiteren geöffneten Fenstern in der Wohnung. Wenn Sie in Bad oder Küche lüften, um hohe Luftfeuchtigkeit nach dem Duschen oder Kochen zu entfernen, sollten die Innentüren geschlossen bleiben, damit die Feuchtigkeit nicht in andere Räume gelangt. Ist es draußen heiß, sollten Sie die Fenster während des Tages geschlossen halten und dafür nachts oder am frühen Morgen lüften, wenn die Luft abgekühlt ist. Im Keller sollten Sie während der Heizperiode regelmäßig lüften, dann kann die warme, mit Feuchtigkeit gesättigte Luft der oberen Stockwerke, die an den kalten Kellerwänden und -böden kondensiert, ablüften. Steht dagegen im Sommer das Kellerfenster regelmäßig offen, dringt warme, feuchte Außenluft ein und schlägt sich an den kälteren Kellerwänden nieder. Dann beginnt es, muffig zu riechen, Schimmel kann sich bilden. Im Sommer wird der Keller also am besten frühmorgens gelüftet.

8. Dokumentation Pflege und Wartung

Bewahren Sie diese Bedienungs- und Wartungsanleitung für alle Fälle auf und informieren Sie auch andere Benutzer über den Inhalt dieser Anweisung,

Damit Ihre Fenster auf Jahre hinaus funktionsfähig sind, beachten Sie bitte die Pflege- und Wartungshinweise! Die richtigen Pflegemittel und Schmierstoffe erhalten Sie bei uns (Pflegeset). Die Wartungsarbeiten an Ihren Elementen können Sie uns übertragen. Damit ist eine sach- und fachgerechte Wartung der Elemente gesichert. Gerne bieten wir Ihnen auf Anfrage einen Wartungsvertrag an.

Viel Freude an Ihren neuen Aluminium-Fenstern wünscht Ihnen: